

Kreisschützenbund Ludwigslust-Parchim e.V.



Ausschreibung zum Kreiskönigsschießen 2019

gem. Regelungen der Königsordnung des Kreisschützenbundes vom 18.11.2017

Veranstalter: Kreisschützenbund Ludwigslust-Parchim e.V.

Ausrichter: Schützenverein Lindenstadt Ludwigslust e.V.

Wettkampftage/Wettkampfbeginn:

Freitag, den 10.05.2019 (15.00 Uhr-17.00 Uhr)

und Samstag, den 11.05.2019 (ab 9.00 Uhr)

Anreise der teilnehmenden Schützen bis spätestens 30 Minuten vor Startbeginn.

Start nach Starterplan - Dieser wird spätestens am 04.05.2019 an alle Meldeverantwortlichen der Vereine per E-Mail gesendet sowie auf www.ksb-lwl-pch.de veröffentlicht!

Wettkampfort: Schießstand des Schützenvereins Lindenstadt Ludwigslust e.V.
(19288 Ludwigslust, Am Heldenhain)

Startberechtigung: Startberechtigt sind die vier Kreiskönige des Vorjahres sowie drei Starter in jeder Wertungsklasse aus den Mitgliedsvereinen des KSB. Diese müssen sich vorher bei einem Vereinswettkampf qualifiziert haben (amtierenden Vereinskönige oder Vereinsköniginnen und gleichartige Majestäten mit ihrem Gefolge oder die Vereinsmeister/innen mit den Zweit- und Drittplatzierten).

Die Erringung eines Königstitels in Folge ist somit nicht ausgeschlossen. Sollte ein Kreisjugendkönig oder eine Kreisjugendkönigin im Folgejahr das 21. Lebensjahr vollenden, besteht das Starterrecht bei den Erwachsenen und der Titel im Jugendbereich kann somit nicht verteidigt werden.

Wettkampfklassen

- I. Kreis-Jugendkönigin bzw. 1. Prinzessin und 2. Prinzessin
(Starter aus den Altersgruppen: Schüler weiblich., Jugend weiblich, Juniorinnen I - II)
- II. Kreis-Jugendkönig bzw. 1. Prinz und 2. Prinz
(Starter aus den Altersgruppen: Schüler männlich, Jugend männlich, Junioren I - II)
- III. Kreiskönigin bzw. 1. Hofdame und 2. Hofdame
(Starter aus den Altersgruppen: Damen I - IV und Seniorinnen I - V)
- IV. Kreiskönig bzw. 1. Ritter und 2. Ritter
(Starter aus den Altersgruppen: Herren I - IV und Senioren I - V)

Wettbewerbe: Geschossen werden 20 Schuss (10 Serien mit jeweils 2 Schuss) in der Disziplin KK-Sportgewehr Auflage (Regel-Nr. 1.41). Die Jungschützen schießen 20 Schuss (1 Schuss je Scheibenspiegel) in der Disziplin Luftgewehr Auflage (Regel-Nr. 1.11). Es gibt kein Probeschießen. In die Wertung geht das Ergebnis des besten Teilers der 20 Schuss. Das Schießen und die Auswertung erfolgen entsprechend den Regeln der Sportordnung des DSB. Eigene Waffen und Munition sowie zulässige Ausrüstungsgegenstände sind zugelassen. Es dürfen nur Waffen verwendet werden, die den Richtlinien der Sportordnung sowie dem Waffengesetz entsprechen.

Startgeld: 5,00 Euro / 3,00 Euro Jugend
Das Startgeld ist vor Ort zu entrichten. Bei –unentschuldigtem– Nichtantritt von gemeldeten Schützen wird ein Reue-Geld (= Startgeld) erhoben.

Meldeschluss/Meldetermin:

29.04.2019

Meldungen an den Wettkampfverantwortlichen:

1. Vizepräsident René Möller

Wuppertaler Straße 29

19063 Schwerin

Tel.: 0172 7995690

E-Mail: moeller-parchim@gmx.de

Startberechtigt sind nur Schützen die vorher termingerecht und schriftlich durch ihren Verein angemeldet wurden. Das Formular des KSB –Meldung Kreiskönigsschuss 2019– ist zu verwenden!

Auszeichnungen/Ehrungen:

Die drei Erstplatzierten je Wertungsklasse werden mit einem Ehrenzeichen (Orden) sowie einer Urkunde bei der Königsproklamation geehrt. Jeder Starter erhält eine Teilnehmerurkunde.

Die Ergebnisse werden am Wettkampftag nicht bekannt gegeben. Die Proklamation erfolgt auf dem diesjährigem Kreisschützenfest am Sonntag, den 19.05.2019 nach dem Schützenausmarsch in Parchim. (Siehe gesonderte Einladung mit Programmablauf!)

Datenschutz:

Mit der Meldung zum Wettbewerb erklärt sich der Teilnehmer aus organisatorischen Gründen mit der elektronischen Speicherung, Verarbeitung und Weitergabe der wettkampfrelevanten personenbezogenen Daten unter Angabe von Name, Vereinszugehörigkeit, Geburtsdatum/Alter, Klasse, Behindertenklasse, Wettkampfbezeichnung, Startnummer und Startzeit einverstanden. Er willigt ebenfalls in die Veröffentlichung der Start- und Ergebnislisten sowie, evtl. Fotos vom Wettkampf und der Siegerehrung in Aushängen, im Internet, auf Facebook und anderen sozialen Medien sowie in weiteren Publikationen des Deutschen Schützenbundes oder seiner Untergliederungen ein. Teilnehmer, die gegen diese Veröffentlichung im Nachhinein Widerspruch einlegen, werden disqualifiziert. Die Ergebnislisten werden bei einem Widerspruch gegen die Veröffentlichung nicht geändert, sie bleiben bestehen. Der Veranstalter weist ausdrücklich darauf hin, dass bei der stattfindenden Sportveranstaltung die Presse anwesend sein kann. Die Teilnehmer und Besucher werden hiermit informiert, dass sie damit rechnen müssen, dass Bilder (statische oder auch bewegte Bilder) erstellt und entsprechend publiziert werden.

gez. René Möller
-Wettkampfleiter-
Nat. Kampfrichter des DSB